



Protokoll zur Sitzung des Entscheidungsgremiums LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Datum, Zeit: 24.09.2024, 18:00-20:00

Ort: Landratsamt Coburg, Sitzungssaal 142

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung
3. Kurzinformation zu Aktivitäten in der LAG
4. Projektauswahlverfahren Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude (*Gemeinde Weitramsdorf*)
5. Projektauswahlverfahren Tourismus- und Marketingkonzept Coburg.Rennsteig (*Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.*)
6. Projektauswahlverfahren Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen (*Gemeinde Ahorn*)
7. Projektvorstellung Außengelände JuBi Neukirchen (*Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern*)
8. Auswahlverfahren Kleinprojektfonds Unterstützung Bürgerengagement 2024/2025
9. Besprechung Mittelverteilung LEADER-Budget
10. Sonstiges

Ihr Ansprechpartner:

Tobias Gruber

Telefon: **+49 (0) 9561 514 - 9141**

Telefax: **+49 (0) 9561 514 - 89 9141**

tobias.gruber@region-coburg.de

Unser Zeichen: tg

Teilnehmer Entscheidungsgremium :

Öffentlich	4	36,4%
Wirtschaft	3	27,3%
Energie und Klimaschutz	2	18,2%
Landwirtschaft	0	0,0%
Soziales	0	0,0%
Tourismus	2	18,2%
	11	100,0%

Adresse:
Coburg Stadt und Land aktiv e.V.
Lauterer Straße 60 · 96450 Coburg

Geschäftsstelle:
Landratsamt Coburg · Neubau
Zimmer 419

Vorsitzender:
Landrat Sebastian Straubel

Stellv. Vorsitzender
Bürgermeister Can Aydin

Geschäftsführer:
Tobias Gruber

Vereinsregister:
VR 200409

St.-Nr.:
212 / 107 / 40667

Bankverbindung:
Sparkasse Coburg – Lichtenfels

BIC BYLADEM 1COB

IBAN DE32 7835 0000 0040 6170 78

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	0
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	0
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	0
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			6	10		11

TOP 1: Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Landrat Sebastian Straubel begrüßt die Mitglieder des Entscheidungsgremiums und Fachbeirates sowie die Projektträger zur 28. Sitzung des Entscheidungsgremiums. Die Einladung mit Tagesordnung und ergänzende Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wurden form- und fristgerecht am 16.09.2024 per Email durch das LAG-Management versandt. Die Tagesordnung zur Sitzung wurde auf der Homepage veröffentlicht.

Im Vorfeld der Sitzung gab es gemäß §5 Nr. 3 der Geschäftsordnung für das LAG-Entscheidungsgremium drei Stimmrechtsübertragungen: Björn Cukrowski hat sein Stimmrecht auf Jens Beland übertragen. Can Aydin und Anja Zietz haben ihr Stimmrecht auf Sebastian Straubel übertragen. Das Entscheidungsgremium ist mit 11 Stimmen beschlussfähig (vgl. S. 2).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung

Zum Protokoll der Sitzung vom 17.09.2024 gibt es keine inhaltlichen Änderungsvorschläge und Fragen. Das Protokoll der letzten Sitzung sowie die Tagesordnung der heutigen Sitzung werden einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 3: Kurzinformation Aktivitäten LEADER-LAG

LAG-Manager Tobias Gruber informiert, dass im Rahmen der letzten Entscheidungsgremiumssitzung eine Mittelumerschichtung stattgefunden hat. Eine weitere Berichterstattung entfällt, da seit der letzten Sitzung keine neuen Informationen hinzugekommen sind.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnisnahme

TOP 4: Projektauswahlverfahren Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude (Gemeinde Weitramsdorf)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Projektauswahlverfahren zum Projekt „Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude“ auf. Bei der Beratung und Beschlussfassung liegen bei keinem Mitglied des Entscheidungsgremiums Interessenskonflikte im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Er übergibt LAG-Manager Gruber das Wort.

Dieser erläutert, dass das Projekt bereits im 26. Entscheidungsgremium behandelt, bewertet und befürwortet wurde. Nachdem es seit dem Beschluss zu einer Kostensteigerung gekommen ist, hat man sich in Abstimmung zwischen Projektträger und LAG dazu entschieden den Förderantrag nicht zu stellen, sondern eine erneute Beschlussfassung in der heutigen Sitzung vorgesehen. Das Projekt wurde ordnungs- und fristgemäß im Rahmen des Projektauftrags bei der LAG eingereicht. Die Projektinhalte, -ziele und Maßnahmen sowie Rahmenbedingungen bleiben gleich, entsprechend auch der Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien. Um eine Umsetzung trotz Kostensteigerung zu ermöglichen, wird vorgeschlagen den Zuschuss anzupassen. Es gibt keine Rückfragen seitens des Entscheidungsgremiums.

Das Vorhaben erreicht im Rahmen der Projektauswahlkriterien und vorgeschlagenen Bepunktung 26 Punkte. Damit ist die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Projektes Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 162.907,02 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	4	36,4%
Wirtschaft	3	27,3%
Energie und Klimaschutz	2	18,2%
Landwirtschaft	0	0,0%
Soziales	0	0,0%
Tourismus	2	18,2%
	11	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	0
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	0
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	0
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			6	10		11

TOP 5: Projektauswahlverfahren Tourismus- und Marketingkonzept Coburg.Rennsteig (Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Projektauswahlverfahren zum Projekt „Tourismus- und Marketingkonzept Coburg.Rennsteig“ auf. Bei den Mitgliedern Sebastian Straubel, Can Aydin, Björn Cukrowski und Jörg Steinhardt liegen nach eigenen Angaben Interessenskonflikte im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Die auf Sebastian Straubel übertragene Stimme von Anja Zietz wird ebenfalls nicht gewertet. Die betroffenen Mitglieder nehmen daraufhin nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Dr. Jörg Steinhardt, Geschäftsführer der Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., stellt die Tourismusregion, aktuelle Zahlen und Maßnahmen sowie das geplante Projekt vor. Projektträger ist die Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V. Ziel ist es unter Beteiligung einer Vielzahl von Akteuren aus dem bayerisch-thüringischen Vereinsgebiet den aktuellen Stand der Tourismusregion zu evaluieren und die Arbeit mithilfe eines Konzeptes zukunftsfähig auszurichten. Gefördert werden sollen die Erstellung des Konzeptes und die fachliche Begleitung durch eine externe Beratungsagentur. Geplant sind die Evaluierung des aktuellen Sachstands und die Neuausrichtung und Konzepterstellung mit den Schwerpunkten Marketing, Infrastruktur, Vertrieb und Qualifizierung, begleitet durch Befragungen und Workshops. Die Umsetzung erfolgt im Zeitraum 2024 bis Ende 2026, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens könnte ein Projektabschluss bereits 2025 erfolgen. Die angesetzten Kosten belaufen sich auf 20.000,00 EUR netto.

Thomas Müller vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken bittet darum auch die in der Region bestehenden ILE-Kulissen in den Prozess mit einzubinden.

Stefan Hinterleitner empfiehlt auch die Themen Nachhaltigkeit und Ökologie bei der Konzepterstellung zu berücksichtigen, auch vor dem Hintergrund, dass diese bei den Gästen bei der Auswahl von Urlaubsangeboten eine immer größere Rolle spielen.

Das Vorhaben erreicht im Rahmen der Projektauswahlkriterien und vorgeschlagenen Bepunktung 24 Punkte. Damit ist die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Projektes Tourismus- und Marketingkonzept Coburg.Rennsteig zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 12.000,00 EUR.

Die Umsetzung und der Einsatz der Fördergelder auch außerhalb des LAG-Gebietes werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	1	16,7%
Wirtschaft	2	33,3%
Energie und Klimaschutz	2	33,3%
Landwirtschaft	0	0,0%
Soziales	0	0,0%
Tourismus	1	16,7%
	6	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	0
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	0	0
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	0	0
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	0
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	0	0
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	0
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	0
			6	10		11	6

TOP 6: Projektauswahlverfahren Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen (Gemeinde Ahorn)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Projektauswahlverfahren zum Projekt „Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen“ auf. Bei der Beratung und Beschlussfassung liegen bei Mitglied Martin Finzel Interessenskonflikte im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Dieser nimmt daraufhin nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Vorsitzender Straubel übergibt Martin Finzel, erster Bürgermeister der Gemeinde Ahorn, das Wort, der das Projekt vorstellt. Projektträger ist die Gemeinde Ahorn. Ziel ist es die rudimentär erschlossene und vorhandene Geschichte Ahorns aufzuarbeiten und gleichzeitig ein touristisches Angebot für die Region zu schaffen. Die Geschichte soll zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern, dem AK Geschichte und Fachexperten aufgearbeitet und in Form von einer Ausstellung und eines historischen Pfades (ca. 20 Standorte), erlebbar gemacht werden. Hier sollen auch der Öffentlichkeit nicht zugängliche POIs, wie z. B. ein Privatbesitz befindliches Schloss, durch 3D-Rundgänge für Interessierte erschlossen werden. Gefördert werden sollen die Gestaltung und Erstellung der Ausstellung, des historischen Lehrpfades und der 3D-Rundgänge, die fachliche Begleitung sowie die Aufarbeitung der Geschichte und die Erarbeitung eines Vermittlungskonzeptes. Die Umsetzung soll bis Ende 2026 erfolgen und die angesetzten Kosten belaufen sich auf 82.184,00 EUR netto. Zum Projekt gibt es keine Rückfragen.

Das Vorhaben erreicht im Rahmen der Projektauswahlkriterien und vorgeschlagenen Bepunktung 24 Punkte. Damit ist die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Projektes Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 49.310,40 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	3	30,0%
Wirtschaft	3	30,0%
Energie und Klimaschutz	2	20,0%
Landwirtschaft	0	0,0%
Soziales	0	0,0%
Tourismus	2	20,0%
	10	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0	
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft		
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich		
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales		
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			6	10		11	10

TOP 7: Projektvorstellung Außengelände JuBi Neukirchen (Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt „Weiterentwicklung Außengelände JuBi Neukirchen“ auf und begrüßt die Leiter der Jugendbildungsstätte, Herrn Renner und Herrn Brands. LAG-Manager Gruber erklärt, dass das Projekt in der Sitzung vorgestellt werden soll, nach Rücksprache mit dem Fördergeber und dem Projektträger ergeht jedoch der Vorschlag das Projekt aufgrund fehlender Antragsreife zurückzustellen und kein Auswahlverfahren durchzuführen. U. a. sind die zu bewertenden und fördernden Maßnahmen nicht hinreichend ausgeführt und es herrscht eine Finanzierungslücke von über 700.000 EUR. Das Entscheidungsgremium stimmt dem Vorgehen zu.

Vorsitzender Straubel übergibt das Wort an die beiden Leiter der Jugendbildungsstätte, die Hintergrundinformationen zum Vorhaben geben. Projektträger wäre die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Bayern. Nachdem das Hauptgebäude der Evangelischen Jugendbildungsstätte Neukirchen saniert wurde, sollen auch die Außenanlagen den Bedürfnissen der Nutzer angepasst werden. Die Weiterentwicklung ist aufgrund von bauzeitlicher Substanz, veränderten Anforderungen und neuen Nutzungskonzepten erforderlich. Die Kosten für das Vorhaben belaufen sich ersten Schätzungen nach auf rund 2 Mio. EUR und es sind folgende Maßnahmen angedacht:

1. Entsigelung des Kleinspielfeldes/ der Tribünenanlage
2. Neugestaltung des Sportplatzes
3. Umgestaltung des Tribünenbereiches, Vereinfachung durch Anböschung
4. Elektrifizierung des Sportplatzes zur Ertüchtigung zum Eventbereich und Nutzungsmöglichkeit in der dunklen Jahreszeit
5. Ertüchtigung/Neuanlage der Treppenanlage für zusätzliche Zeltplatzfläche
6. Elektrifizierung der Wetterhütte im "Pädagogischen Seilgarten"
7. Neuanlage einer größeren Lagerfeuerstelle für größere Gruppen
8. Möblierung (Sitzmöglichkeiten/Müllsammelstellen) auf dem Gelände
9. Errichtung einer einfachen Versammlungshalle (Wetterschutz) in der "Lichtung"
10. Errichtung eines einfachen modularen Außensanitärhauses (Campingplatzstandard) für Events, Zeltlager im Sommerhalbjahr

Weiterhin erläutern sie, dass die Umsetzung des Gesamtvorhabens oder einzelner Maßnahmen von der noch ausstehenden Entscheidung der Landessynode abhängt, v.a. auch mit Blick auf die noch nicht beschlossene Bereitstellung der Eigenmittel (geplant 900.000 EUR).

Martin Finzel erfragt für wann die Umsetzung geplant ist und ob diese während des laufenden Betriebes in der JuBi erfolgen soll. Weiterhin erkundigt er sich inwieweit die Gemeinde Lautertal hinter dem Projekt steht und ggf. eine finanzielle Unterstützung anbieten kann und ob es einen Stufenplan mit einer Priorisierung der Maßnahmen gibt.

Herr Brands erläutert, dass es bereits Gespräche mit Jugendpflegen, Ortsvereinen und der Gemeinde Lautertal gegeben hat, die das Vorhaben befürworten. Eine konkrete finanzielle Unterstützung steht noch

nicht im Raum. Die Bauarbeiten im Außenbereich sollen während des laufenden Betriebes erfolgen, wobei temporäre Ausweichmöglichkeiten (Wiese) bzw. Teilbereiche des Außengeländes zur Nutzung durch Gruppen vorhanden sind.

Herr Renner ergänzt, dass es eine interne Priorisierung der Maßnahmen gibt. So steht die Umgestaltung des Sportplatzes an erster Stelle.

Herr Finzel rät sich auf die Maßnahmen zu konzentrieren, die für den Betrieb unbedingt notwendig sind.

Herr Weber erfragt welche Kosten für die Gestaltung des Sportplatzes eingeplant wurden.

Herr Brands beziffert die Kostenschätzung auf rund 400.000 EUR.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. beschließt die Rückstellung des Projektes „Weiterentwicklung Außengelände JuBi Neukirchen“ u.a. aufgrund fehlender Antragsreife (Finanzierung nicht gesichert, zu fördernde Maßnahmen nicht konkretisiert).

Dem Projektträger wird die Möglichkeit zur Nachbesserung und einer späteren Behandlung des Projektes im Entscheidungsgremium eingeräumt. Weiterhin besteht die Möglichkeit für den Projektträger, Einwendungen bei der LAG gegen die Auswahlentscheidung zu erheben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	4	36,4%
Wirtschaft	3	27,3%
Energie und Klimaschutz	2	18,2%
Landwirtschaft	0	0,0%
Soziales	0	0,0%
Tourismus	2	18,2%
	11	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	0
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	0
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	0
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			6	10		11

TOP 8: Auswahlverfahren Kleinprojektfonds Unterstützung Bürgerengagement 2024/2025

Vorsitzender Landrat Sebastian Straubel ruft das Projektauswahlverfahren für die Maßnahmen des Kleinprojektfonds in 2024/2025 auf und übergibt LAG-Manager Gruber das Wort.

Im Rahmen des Projektauftrags gingen zwischen dem 09.07. und dem 13.09.2024 31 Anfragen mit einem Zuschussbedarf von insgesamt rund 72.000 EUR ein.

Gruber erläutert in Bezug auf die Regelungen für das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e. V. den Auswahlmodus und stellt die zur Auswahl stehenden Maßnahmen vor. Die Beschreibung der Maßnahmen ging dem Entscheidungsgremium auch im Vorfeld der Sitzung zu. Anschließend stimmen die anwesenden Mitglieder per Abstimmungsblatt ab (Abstimmungsergebnis Kleinprojektfonds 2024/25 vgl. Anlagen).

In Bezug auf das Abstimmungsergebnis des Entscheidungsgremiums werden folgende Maßnahmen unterstützt:

Lfd. Nr.	Eingangsdatum	Akteur	Stichwort	Gewährter Zuschuss	Gesamtpunktzahl	Durchschnittspunktzahl
UBE099	23.07.2024	Bund Naturschutz e.V. Kreisgruppe Coburg	Naturforscher Garten Rödental	3.000,00 €	19	2,4
UBE113	06.09.2024	Arbeitsgemeinschaft jüdisches Leben Autenhausen	Jüdisches Leben in Autenhausen von 1667 bis 1923 wieder sichtbar und erlebbar machen	3.000,00 €	19	2,4
UBE104	31.07.2024	Diakonisches Werk Coburg e.V. Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit	dialogmobil – Kulturtafel, Vesperkirche und mehr unterwegs!	3.000,00 €	17	2,1
UBE112	05.09.2024	Thüringerwald Verein Coburg e.V.	Raststation Fahrradstellplatz mit Holzlege, Sitzgelegenheit, Schrank für Getränkeausschank & Parkbank	3.000,00 €	17	2,1
UBE095	15.07.2024	Förderverein Neustadt zur Pflege von demenzerkrankten Personen e.V.	Mobile Kegelanlage für Rollstuhlfahrer und alle älteren Menschen in Neustadt	1.170,00 €	16	2,0
UBE109	22.08.2024	Initiative Lesen verbindet - Der öffentliche Bücherschrank in Ahorn	Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks in der Gemeinde Ahorn	2.500,00 €	16	2,0

UBE111	04.09.2024	Rückertkreis Bad Rodach e.V.	Videopräsentation als Begrüßung und Wegweiser sowie multimediale Erweiterung der Vortragsaktivitäten im Heimatmuseum	500,00 €	15	1,9
--------	------------	------------------------------	--	----------	----	-----

TOP 9: Besprechung Mittelverteilung LEADER-Budget

LAG-Manager Gruber regt mit Blick auf die aktuelle Mittelausstattung in der LAG, die Budgetverteilung auf die EZs und die Diskussion der Zuschussobergrenzen in den letzten Entscheidungsgremiumssitzungen eine Behandlung der Themen in einer separaten Sitzung, ggf. im Rahmen der Monitoring-Aktivitäten und eines Zwischenfazits zur laufenden Förderperiode mit Befragung der Mitglieder an.

Herr Finzel schlägt vor diese mit Blick auf Projektanfragen wie die zur JuBi Neukirchen, Ende November anzusetzen und dabei ggf. auch nochmals die Auswahlkriterien für den Kleinprojektfonds zu diskutieren.

Jens Beland spricht sich für die Beibehaltung der aktuellen Regelungen aus.

Stefan Hinterleitner empfiehlt eine Regeländerung für die Zuschussobergrenze aus Transparenzgründen vor dem Start eines zukünftigen Projektauftrages durchzuführen.

Wolfgang Weiß fragt nach wie andere LAGn in Bayern mit Zusatzregelungen umgehen und ob diese verbreitet sind.

LAG-Manager Gruber erläutert, dass die LEADER-Region Coburg aktuell keine Sonderregelungen, z. B. in Bezug auf Zuschussobergrenzen oder das Projektauswahlverfahren, hat und es keine Abweichungen bei der Gestaltung von den Vorgaben der geltenden Richtlinie gibt. Nach eigener Einschätzung haben die wenigsten LAGn von den Mindestvorgaben abweichende Regelungen, es ist aber durchaus zulässig, die Rahmenbedingungen, z. B. bei der Zuschussobergrenze, LAG-spezifisch im Rahmen einer LES-Änderung und eines Beschlusses im Entscheidungsgremium anzupassen.

Martin Finzel erkundigt sich, ob es wie in der vergangen Förderperiode wieder einen Bayerntopf geben wird und ggf. Großprojekte mit einem Zuschuss über den aktuellen Obergrenzen zugelassen werden.

LAG-Manager Gruber erklärt, dass sich dies zum jetzigen Zeitpunkt schlecht abschätzen lässt. Es ist vorgesehen, dass Anfang 2027 alle nicht gebundenen Mittel der LAGn in einen Bayerntopf fließen, auf den die LAGn mit antragsreifen Projekten zugreifen können. Wie die Zuschussobergrenzen gestaltet werden und ob die Vergabe im „Windhund-Verfahren“ erfolgt, kann man noch nicht sagen.

Gruber schlägt eine Sitzung zur Behandlung der o.g. Themen Ende November / Anfang Dezember 2024 vor. Eine Terminabstimmung erfolgt zeitnah.

TOP 10: Sonstiges

Es liegen keine Anfragen oder Anträge vor.

Vorsitzender Landrat Straubel bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und Unterstützung und schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Coburg, 25.09.2024

Landrat Sebastian Straubel
1. Vorsitzender
LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Tobias Gruber
LAG-Manager
LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Anlage(n):

- Teilnehmerliste
- Präsentation vom 24.09.2024
- Abstimmungsergebnis Kleinprojektfonds 2024/25